



Blick über Tellerrand: Zu Besuch bei der ILE Ilzer Land

Der „Blick über den Tellerrand“ ist es, der die Kommunale Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz auszeichnet. Aber nicht nur der Blick zu den Nachbargemeinden und damit die Grundlage für eine erfolgreiche interkommunale Kooperation ist hier gemeint. Vielmehr geht es auch darum, von anderen zu lernen. So fand am 24. und 25. Mai 2013 eine Informationsfahrt nach Niederbayern statt.

Die fachliche Exkursion fand im Rahmen der Angebote der Schule für Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim statt. Vorbereitet wurde das abwechslungsreiche Programm durch die Ämter für Ländliche Entwicklung (ALE) Oberfranken und Niederbay-

ern. Schwerpunktthemen waren dabei die Handlungsfelder Tourismus, Wirtschaft und Innenentwicklung. Baudirektor Werner Weny vom ALE aus Landau präsentierte zudem das Bayerwaldkonzept, eine Vision für den Ländlichen Raum Niederbayerns für das Jahr 2030.

Touristische Projekte begeistern

Die ILE Ilzer Land, die wie das Wirtschaftsband A9 auch mit dem Bayerischen Staatspreis für Land- und Dorfentwicklung ausgezeichnet wurde, setzt bei der Entwicklung der touristischen Angebote auf eine enge Kooperation mit dem Institut Centouris Passau. Dipl.-Geografin Stephanie Wölfel präsentierte in diesem Zusammenhang eine vielfälti-

ge Angebotspalette: Von der Schmankerlwanderung „Genuss am Fluss“ über Imagefilmkampagnen bis hin zu gemeinsamen Gastgeberverzeichnissen. Besonders innovativ: Sämtliche Angebote sind gebündelt in einer App für Smartphones verfügbar.

Unternehmernetzwerk

Ein weitere Besonderheit im Ilzer Land stellt das Unternehmernetzwerk dar. Unternehmer aus allen neun Kommunen der Initiative haben sich in diesem Netzwerk organisiert. Durch die Zusammenarbeit und das Sprecher mit einer Stimme, gelingt es der Unternehmerschaft im Ilzer Land immer wieder auch die Entscheidungen auf Regierungsebene mit zu beeinflussen.

Übertragbarkeiten

Neben diesen beiden Schwerpunkten gab es viele weitere Aspekte, die das Ilzer auszeichnen. Inspiriert von den gewonnenen Eindrücken wird nun deren Übertragbarkeit auf die ILE-Region Wirtschaftsband A9 Fränkische Schweiz geprüft.

Im Rahmen der Exkursion wurden zudem der Pegnitzer Altbürgermeister Manfred Thümmel und Creußens ehemaliger Bürgermeister Harald Mild als frühere Sprecher des Wirtschaftsbands feierlich verabschiedet. Gleichmaßen wurden mit Uwe Raab und Martin Dannhäuser die neuen Bürgermeister herzlich Willkommen geheißen.



Touristische Projekte: Baumwipfelpfad



Wirtschaftliche Projekte: Unternehmernetzwerk

www.WirtschaftsbandA9.de

Auch hier: facebook.com/Wirtschaftsband.A9

